

Ergebnisprotokoll

Anlass:	19. Treffen des Vorstandes der Lokalen Aktionsgruppe AktivRegion NF Nord Dienstag, 12. März 2013, 15:00 – 17:30 Uhr im Amt Mittleres Nordfriesland
Versammlungs- leitung:	Wilfried Bockholt
Protokoll:	Simon Rietz

Tagesordnung

1. Begrüßung und Protokoll der letzten Sitzung
2. Nachrichten aus dem landesweiten Beirat, MELUR, LLUR und dem Netzwerk der AktivRegionen
 - a) Evaluation durch das vTI
 - b) Neue Förderperiode bis 2020
3. Beratung und Beschlussfassung über Projektanträge
 - a) zur Förderung aus dem landesweiten Budget für Leuchtturmprojekte
 - b) zur Förderung aus dem regionalen Grundbudget
4. Bericht aus der Bioenergie-Region
5. Bericht aus der Energie-Modellregion
6. Bericht aus den Handlungsfeldern
7. Verschiedenes, Termine

Anlagen

Liste der TeilnehmerInnen
Präsentationen zur Veranstaltung

TOP 1: Begrüßung und Protokoll der letzten Sitzung

Herr Bockholt begrüßt die Anwesenden.

Mit 6 stimmberechtigten WiSo-Partnern und 6 stimmberechtigten Kommunalvertretern ist die heutige Sitzung beschlussfähig. Das Protokoll der letzten Sitzung wird angenommen.

TOP 2: Nachrichten aus dem landesweiten Beirat, MELUR, LLUR und dem Netzwerk der Aktiv-Regionen

a) Evaluation durch das vTI

Die vom vTI durchgeführte wissenschaftliche Begleitforschung der AktivRegion Nordfriesland Nord wird durch Carla Kresel vorgestellt. Verbesserungsbedarf sehen die Mitglieder des Vorstandes (16 von 20 Fragebögen wurden beantwortet) demnach besonders im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit und einer verstärkten Schwerpunktsetzung (Profilierung) der AktivRegion.

Es wird angeregt zum Ende der Förderphase eine Publikation herauszugeben, die rückblickend auf die Entwicklung innerhalb der AktivRegion schaut und ausgewählte Projekte vorstellt. Frau Kresel plant zudem für die neue Förderphase einen „Infobrief“ zu erstellen, der regelmäßig über laufende Projekte Auskunft gibt.

Herr Bockholt regt nach den Sommerferien 2013 eine außerplanmäßige Sitzung des Vorstandes an, bei dem die Evaluation des vTI detailliert besprochen werden soll. Hierzu könnten auch Vertreter des vTI eingeladen werden. Ziel wäre es heraus zu finden, was bisher schlecht läuft und was gut, um hieraus Impulse für die Arbeit in der neuen Förderphase ableiten zu können.

b) Neue Förderperiode bis 2020

Herr Bockholt stellt die neue Förderphase vor. Dabei gibt er zu bedenken, dass mit der Entwicklung neuer Ziele nicht zu früh begonnen werden sollte, da Mittel erst Anfang 2015 zur Verfügung stehen würden. Das Erstellen der Integrierten Entwicklungsstrategie (IES) soll durch ein externes Büro vorgenommen werden. Die bestehenden Strukturen sollen auch in der nächsten Förderphase beibehalten werden, jedoch können neue Vertreter durch neue Handlungsfelder hinzukommen. In der neuen Förderphase werden durch das Land vier Handlungsschwerpunkte vorgegeben: Klimawandel & Energiewende, Nachhaltige Daseinsvorsorge, Wachstum & Innovation, Bildung & Ausbildung. Die Aktiv-Regionen können dann in ihrer Region jeweils ein bis zwei Kernthemen festlegen. Tourismus ist im Förderprogramm zumindest nicht mehr als eigenständiges Segment vorgesehen. Er könnte im Handlungsschwerpunkt Wachstum & Innovation als Kernthema aufgenommen werden. Herr Bockholt ergänzt, dass die AktivRegion NF Nord mit Blick auf die neuen Handlungsschwerpunkte mit ihrer bisherigen Arbeit gut aufgestellt ist.

Herr Limberg erläutert die aktuellen Überlegungen zu den Förderquoten. Demnach sieht ein Vorschlag des MELUR eine Förderung von 50% der Bruttokosten (= ca. 59% der Nettokosten) für die Erstellung der Integrierten Entwicklungsstrategie vor. Laut EU wäre auch eine Förderung von bis zu 75% der Nettokosten möglich. Der Vorstand spricht sich für eine Förderung in Höhe von 75% aus. Dies wird Herr Bockholt beim nächsten Beirat einbringen.

Nach Frau Kresel stehen nach Beschlussfassung über die heutigen Projektanträge im Grundbudget noch Restmittel in Höhe von ca. 30.000,- EUR zur Verfügung. Auf Landesebene gibt es wegen eines Minderbedarfs im Wegebau eine Rückzahlung an die 21 AktivRegionen in Höhe von jeweils etwa 60.000,- EUR. Somit belaufen sich die Restmittel auf über 90.000,- EUR. Beschlüsse zur Projektbewilligung müssen bis zum 30.06.2013 erfolgen. Die Übergangsverordnung, die im April verabschiedet wird, wird ggf auch eine Beschlussfassung durch den Vorstand bis zum 30.9.2013 zulassen. Rückflüsse aus Projekten können auch noch in 2014 verauslagt werden. Für diesen Fall und für den Fall, dass aus anderen Fachbereichen nicht verausgabte Gelder zurückfließen, sollten die Ämter „Schubladenprojekte“ vorhalten, die dann schnell umgesetzt werden könnten.

TOP 3: Beratung und Beschlussfassung über Projektanträge

a) zur Förderung aus dem landesweiten Grundbudget für Leuchtturmprojekte

Frau Kresel informiert über den jetzigen Stand der freien Mittel aus dem Grundbudget. Es stehen z.Zt. 175.079,91 € freie Mittel zur Verfügung. Die heutigen Antragstellungen aus dem Grundbudget belaufen sich auf 145.390,78 €.

Darüber hinaus wird ein Projektantrag gestellt auf landesweite Mittel, ggf. aus dem Topf für landesweite Leuchtturmprojekte.

I. Erweiterung des Nordfriisk Institut mit Ausstellungs- und Multimediaraum

Vorstellung	Prof. Dr. Steensen, Nordfriisk Institut				
Empfehlung des geschäftsführenden Vorstands:	Förderung aus dem landesweiten Budget für Leuchtturm-Projekte				
Diskussion					
Projektbewertung durch die LAG	Übernahme des Vorschlags des Regionalmanagements (→ Gesamtpunktzahl = 17 Pkte.)				
Abstimmungsergebnis	Zustimmung zur Beantragung einer Projektförderung aus dem Budget für den landesweiten Wettbewerb um Leuchtturmprojekte bzw. aus anderen landesweiten Mitteln i.H.v. 230.042,11 € (29,6% der förderfähigen Nettokosten)				
	<i>Abgegebene Stimmen</i>	<i>Ja-Stimmen</i>	<i>Nein-Stimmen</i>	<i>Ent-haltungen</i>	<i>Anteil der WiSo-Partner (mind. 50%)</i>
		12	0	0	6 (50 %)
	<i>Bemerkungen</i>	Die Mindestpunktzahl von 13 Punkten wurde bei der Projektbewertung erreicht.			
Begründung					

b) zur Förderung aus dem regionalen Grundbudget**I. Tierauffangstation Klixbüll**

Vorstellung	Frau Martens und Frau Mathiesen, Tierschutzverein Niebüll und Umgebung e.V.				
Empfehlung des geschäftsführenden Vorstands:	Förderung aus dem Grundbudget				
Diskussion	-				
Projektbewertung durch die LAG	Übernahme des Vorschlags des Regionalmanagements (Gesamtpunktzahl = 12)				
Abstimmungsergebnis	bewilligte Fördersumme: aus dem Grundbudget = € 23.625,- € (= 45% der zuschussfähigen Gesamtnettkosten), davon 12.993,75 € EU-Mittel (55 %) und 10.631,25 € Landesmittel (45 %)				
	<i>Abgegebene Stimmen</i>	<i>Ja-Stimmen</i>	<i>Nein-Stimmen</i>	<i>Ent-haltungen</i>	<i>Anteil der WiSo-Partner (mind. 50%)</i>
		12	0	0	6 (= 50% %)
	<i>Bemerkungen</i>	Die Mindestpunktzahl von 8 Punkten wurde bei der Projektbewertung erreicht.			
Begründung	Eine zentrale Aufgabe der AktivRegion ist die Stärkung des ehrenamtlichen Engagements. Für das Handlungsfeld "Aktives soziales Leben" wird dieses Ziel in der Integrierten Entwicklungsstrategie aufgeführt. Das zur Förderung beantragte Projekt "Tierauffangstation Klixbüll" trägt zur Zielerreichung bei, da das Projekt ein modellhaftes Beispiel dafür ist, wie durch hohes ehrenamtliches Engagement eine Versorgungslücke im Amtsgebiet Südtondern gefüllt werden kann. Mit der geplanten Tierauffangstation soll in erster Linie eine Unterbringung für Fundtiere geschaffen werden, da in Südtondern keine amtlichen Tieraufnahmeräume zur Verfügung stehen.				

II. Bürgerbus Ladelund

Vorstellung	Frau Prechel, Verein Bürgerbus Ladelund				
Empfehlung des geschäftsführenden Vorstands:	Förderung aus dem Grundbudget				
Diskussion	-				
Projektbewertung durch die LAG	Reduzierung des Vorschlags des Regionalmanagements von 23 auf 20 Punkte.				
Abstimmungsergebnis	bewilligte Fördersumme: aus dem Grundbudget = € 59.966,50 (= 55% der zuschussfähigen Gesamtnettkosten)				
	<i>Abgegebene Stimmen</i>	<i>Ja-Stimmen</i>	<i>Nein-Stimmen</i>	<i>Ent-haltungen</i>	<i>Anteil der WiSo-Partner (mind. 50%)</i>
		11	0	0	6 (= 54,55 %)
	<i>Bemerkungen</i>	Die Mindestpunktzahl von 8 Punkten wurde bei der Projektbewertung erreicht.			
Begründung	Zentrale Aufgaben der AktivRegion sind die Förderung der Mobilität und die Stärkung des ehrenamtlichen Engagements. Für das Handlungsfeld "Aktives soziales Leben" werden diese Ziele in der Integrierten Entwicklungsstrategie benannt. Das zur Förderung beantragte Projekt "Bürgerbus Ladelund" ist ein durch hohes ehrenamtliches Engagement getragenes Projekt. Durch vielfältige ehrenamtliche Tätigkeiten soll die Mobilität für Jung und Alt in Zeiten sichergestellt werden, in den der ÖPNV im Gemeindegebiet zwischen Ladelund, Bramstedtlund, Achtrup und Leck als regulärer Linienverkehr wirtschaftlich nicht darstellbar ist.				

III. Nordfriisk-Institut – Architektenwettbewerb für Anbau mit Multi-Media Ausstellungsraum und Archivkeller

Vorstellung	Frau Kunz, Nordfriisk Instituut				
Empfehlung des geschäftsführenden Vorstands:	Förderung aus dem Grundbudget				
Diskussion	-				
Projektbewertung durch die LAG	Erhöhung des Vorschlags des Regionalmanagements von 11 auf 16 Punkte.				
Abstimmungsergebnis	bewilligte Fördersumme: aus dem Grundbudget = € 3.025,21 (= 45 % der zuschussfähigen Gesamtnettokosten).				
	<i>Abgegebene Stimmen</i>	<i>Ja-Stimmen</i>	<i>Nein-Stimmen</i>	<i>Ent-haltungen</i>	<i>Anteil der WiSo-Partner (mind. 50%)</i>
		11	0	0	6 (= 54,55 %)
	<i>Bemerkungen</i>	Die Mindestpunktzahl von 8 Punkten wurde bei der Projektbewertung erreicht.			
Begründung	Eine zentrale Aufgabe der Region ist die Förderung der Dorfentwicklung und der Erhalt des ländlichen Kulturerbes. Für das Handlungsfeld „Aktives soziales Leben“ werden in der IES die Förderung der Dorfentwicklung und der Erhalt des ländlichen Kulturerbes als Ziele benannt. Das zur Förderung beantragte Projekt „Durchführung eines Architektenwettbewerbes für die Erweiterung des Nordfriisk Instituut“ unterstützt diese Zielerreichung, indem es zum Erhalt der einzigartigen Sprache und Kultur Nordfrieslands, dem Nordfriesischen, beiträgt wie auch zu einer attraktiven Dorfgestaltung.				

IV. Geschäftsstelle – Änderungsantrag

Vorstellung	Carla Kresel				
Empfehlung des geschäftsführenden Vorstands:	Förderung aus dem Grundbudget				
Diskussion					
Projektbewertung durch die LAG	Übernahme des Vorschlags des Regionalmanagements (→ Gesamtpunktzahl = 9)				
Abstimmungsergebnis	bewilligte Fördersumme: € 320.766,66 (55 % der förderfähigen Nettokosten) (Änderung: + 70.766,66 €)				
	<i>Abgegebene Stimmen</i>	<i>Ja-Stimmen</i>	<i>Nein-Stimmen</i>	<i>Ent-haltungen</i>	<i>Anteil der WiSo-Partner (mind. 50%)</i>
		11	0	0	6 (= 54,55 %)
	<i>Bemerkungen</i>	Die Mindestpunktzahl von 8 Punkten wurde bei der Projektbewertung erreicht. Herr Ingwersen hat an der Abstimmung und Diskussion nicht teilgenommen.			
Begründung	Das Regionalmanagement der AktivRegion bildet das Dach des Regionalentwicklungsprozesses. Es gilt, alle für die Zielumsetzung relevanten Akteure in die AktivRegion einzubinden. Neben der Initiierung von Projekten berät das Regionalmanagement die regionalen Akteure, kommuniziert die Ziele und die Strategie der Region und entwickelt die Strategie weiter. In der Integrierten Entwicklungsstrategie werden diese Ziele explizit benannt. Das zur Förderung beantragte Projekt „Geschäftsstelle LAG AktivRegion Nordfriesland Nord“ trägt zur Zielerreichung bei.				

TOP 4: Bericht aus der Bioenergie-Region

Simon Rietz stellt die Aktivitäten im Rahmen der Bioenergie-Region vor.

Verschiedene Projekte laufen inzwischen. So erscheint am 13.03.2013 Ausgabe Nr. 9 des Magazins „Neue Energien im Norden.“ Ein Projekt zum Thema „Windgas“ steckt in den Startlöchern: hier soll

noch im März eine Machbarkeitsstudie für den Standort der Biogasanlage in Uhlebüll ausgeschrieben werden.

Im Frühjahr sind Versuche zur Gärrestaubsbringung geplant, womit der Ertrag von Grünland gesteigert werden soll (Partner: CAU Kiel). Gemeinsam mit dem MELUR und dem BNUR finden ab Herbst 2013 Fortbildungskurse zum „Projektentwickler für Energiegenossenschaften“ statt.

Weitere Themen sind die Etablierung einer Online-Handelsplattform für biogene Brennstoffe (Partner: Biomasse 2.0), die Einsaat von Blühstreifen an Maisstandorten (Partner: Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein), Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit (z.B. eine eigene Homepage: www.bioenergieregion-nf-nord.de) sowie verschiedene Exkursionen und Vortragsabende (z.B. zur Biomethaneinspeisung oder dem Themenfeld „Heizen mit Holz“).

TOP 5: Bericht aus der Energie-Modellregion

Simon Rietz stellt die Aktivitäten im Rahmen der Energie-Modellregion vor.

Noch bis zum 30.09.2013 sind Menschen der Region zur Teilnahme an einem Fotowettbewerb aufgerufen. Motive, die die Energiewende zeigen, können eingesandt werden und die besten 13 Exemplare sollen im Jahr 2014 einen Kalender (Auflage 300 Stück) schmücken. Zugleich damit wird es eine Wanderausstellung geben, die durch Nordfriesland touren soll. Kosten für Druck, Layout und Verschickung der Kalender sowie die Ausstellung werden von der Energie-Modellregion getragen

Die eE4mobile wurde in ihrer Arbeit unterstützt, die Elektromobilität in Nordfriesland voran zu treiben. Zudem sollen die Bürgermeister der Gemeinden bei den Bürgermeisterversammlungen durch externe Vorträge von P. Bielenberg (Energiemanufaktur Nord) für energetische Themen sensibilisiert werden.

TOP 6: Bericht aus den Handlungsfeldern

Handlungsfeld Wirtschaft/ Energie

Steuerungsgruppe Energie (StG E)

Das nächste Treffen der Steuerungsgruppe Energie findet am 04.04.2013 statt. Die Steuerungsgruppe ist zugleich auch die Redaktionsgruppe, die die inhaltliche Ausrichtung des Magazins „Neue Energien im Norden“ mitbestimmt. Die Gruppe trifft sich einmal im Quartal.

Arbeitsgruppe Bioenergie

Das letzte Treffen fand Ende Februar statt. Die Gruppe trifft sich alle vier Monate, so dass das nächste Treffen vermutlich Anfang Juli stattfinden wird.

Kreisweite Arbeitsgruppen

Auf kreisweiter Ebene finden verschiedene Arbeitsgruppen statt, an denen die AktivRegion beteiligt ist.

- Die AG „Energieeffizientes Wohnen“ wurde mit der Umsetzung des Projektes „Energieeffizientes Wohnen“ beendet.
- Die AG „Vernetzung und Öffentlichkeitsarbeit“ trifft sich kreisweit mit Akteuren, die sich im Klimaschutz zur Erarbeitung eines gemeinsamen Öffentlichkeitskonzeptes engagieren und sich um eine gegenseitige Vernetzung bemühen.
- Die AG „Öffentliche Liegenschaften“ hat die Aufgabe der Optimierung des öffentlichen Energie- und Gebäudemanagements.
- In der AG „Verkehr und Elektromobilität“ koordinieren verschiedenen Akteuren entsprechende Öffentlichkeitsarbeit und die Erstellung von Ladeinfrastruktur für Pedelecs und vor allem Elektrofahrzeugen.

Handlungsfeld Aktives Soziales Leben

AK Soziales

Das 3. Treffen des AK Soziales fand am 15.01.2013 statt. Regelmäßig sind jährliche Treffen geplant. Themen des diesjährigen Treffens waren der Austausch über die bisherigen Aktivitäten im sozialen Handlungsfeld, die Vorstellung des Angebotes „Frühe Hilfen“ des Kreises Nordfriesland und die erste Identifizierung möglicher Kernthemen in den von der Landesregierung vorgegebenen Handlungsschwerpunkten.

AG „Gemeinschaftliches Wohnen“

Das erste Treffen der AG „Gemeinschaftliches Wohnen“ fand am 14.01.2013 statt. Für das weitere Vorgehen in der Arbeitsgruppe wurde Interesse geäußert an einem Austausch, an Projektvorstellungen und der Klärung konkreter Fragen bei eigenen Projektansätzen.

Netzwerk Bildung

Das 11. Treffen des Netzwerkes Bildung fand am 6.03.2013 in der Grundschule Klixbüll statt. Themen waren die Vorbereitung der Bildungskonferenz 2013 am 16.5.2013 im Christian Jensen Kolleg sowie die Vorstellung des Projektes „Partizipation in Kindertageseinrichtungen“ durch Andreas Schönefeld.

Projektgruppe Nichtmedizinische Gedächtnissprechstunde

Die Umsetzung der Ambulanten Gedächtnissprechstunde durch den Sozialpsychiatrischen Dienst muss auf weiteres verschoben werden, da die vakante Stelle von Herr Brose zuerst neu besetzt werden muss.

Kreisweite Arbeitsgruppe

Auf kreisweiter Ebene findet die geschäftsführende Runde zur Umsetzung des Masterplans statt. Teilnehmende sind die Fachabteilungen des Kreises und die AktivRegionen. Das nächste Treffen findet statt am 16.05.2013.

Handlungsfeld Fischereiwirtschaft

"Deichtorplatz Dagebüll"

Für das Projekt "Deichtorplatz Dagebüll" soll in 2013 ein Antrag zur Förderung aus dem regionalen Fischwirtschafts-Budget gestellt werden.

Landesweite Mittel

Es stehen weitere Poolmittel für größere Projekte in Höhe von 800.000 € zur Verfügung.

TOP 7: Verschiedenes, Termine

Herr Langbehn bittet darum zukünftig darauf zu achten, bei den Power-Point-Präsentationen, die ausgedruckt zugleich als Tischvorlage dienen, dunkle und kräftige Farben zu verwenden. Die Ausdrucke lassen sich mitunter nur schlecht lesen!

Das nächste Treffen des erw. Vorstands findet statt am Donnerstag, den **20.06.2013 um 15:00 Uhr im Amt Südtondern in Niebüll.**

Der gf. Vorstand trifft sich zwei Stunden vorher um **13:00 Uhr.**

Niebüll, 13.03.2013

Anlagen

TeilnehmerInnen

1. Kommunale Vertreter

Leitender Verwaltungsbeamter des Amtes Mittleres Nordfriesland	Dr. Bernd Meyer
Amtsleiter des Amtes Südtondern	Otto Wilke
Bürgermeister der Stadt Niebüll	Wilfried Bockholt
Bürgermeister der Gemeinde Leck	Rüdiger Skule Langbehn

Bürgermeister der Gemeinde Dagebüll	Hans-Jürgen Ingwersen
Bürgermeister der Gemeinde Bordelum	Peter Reinnold Petersen

2. Wirtschafts- und Sozialpartner

Handlungsfeld „Wirtschaft und Energie“:	Melf Melfsen (Kreisbauernverband Husum-Eiderstedt)
	Berthold Brodersen (Kreishandwerkerschaft NF Nord)
	Peter Blohm (HGV Niebüll)
Handlungsfeld „Aktives soziales Leben“	Margret Albrecht (KreisLandFrauenVerband NF)
	Edeltraud Dahmani (Grundschule Klixbüll)
Handlungsfeld „Tourismus“	Andrea Scheibe (Nordfriesland Tourismus GmbH)

3. Weitere Teilnehmer – ohne Stimmrecht

Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und Ländliche Räume, Flensburg	Norbert Limberg
Projektmanagement Bioenergie	Simon Rietz
Regionalmanagement AktivRegion NF Nord	Carla Kresel

4. verhindert

Amtsvorsteher des Amtes Mittleres Nordfriesland	Hans-Jakob Paulsen
Bürgermeister der Stadt Bredstedt	Uwe Hems
Bürgermeisterin der Gemeinde Goldelund	Waltraud Schnowitz
Handlungsfeld „Wirtschaft und Energie“:	Marten Jensen (GEO mbH)
	Asmus Thomsen und Dirk Sprenger (VR Bank eG Niebüll)
	Hans-Ulrich Martensen (Fachverband Bioenergie) und Wolfgang Paulsen (Bundesverband Windenergie NF)
Handlungsfeld "Aktives soziales Leben"	Friedemann Magaard (Christian Jensen Kolleg)
Handlungsfeld Tourismus	Heinke Ehlers (Amsinck-Haus)
Teilnehmer ohne Stimmrecht	Momme Zuppelli (Kreis Nordfriesland)

Präsentationen der AktivRegion zur Vorstandssitzung







LAG AktivRegion Nordfriesland Nord e.V.
19. Treffen des erweiterten LAG-Vorstands
 Dienstag, 12. März 2013, 15:00 Uhr, Bredstedt

Regionalmanagement AktivRegion Nordfriesland Nord – Carla Kresel, Daniela Bauer
 Projektmanagement Erneuerbare Energien – Simon Rietz

Tagesordnung

1. Begrüßung und Protokoll der letzten Sitzung, Beschlussfähigkeit
2. Nachrichten aus dem landesweiten Beirat, MELUR, LLUR und dem Netzwerk der AktivRegionen
 - a) Evaluation durch das vTI
 - b) Neue Förderperiode bis 2020
3. Beratung und Beschlussfassung über Projektanträge
 - a) zur Förderung aus dem landesweiten Budget für Leuchtturmprojekte
 - b) zur Förderung aus dem regionalen Grundbudget
4. Bericht aus der Bioenergie-Region
5. Bericht aus der Energie-Modellregion
6. Bericht aus den Handlungsfeldern
7. Verschiedenes, Termine

1
2

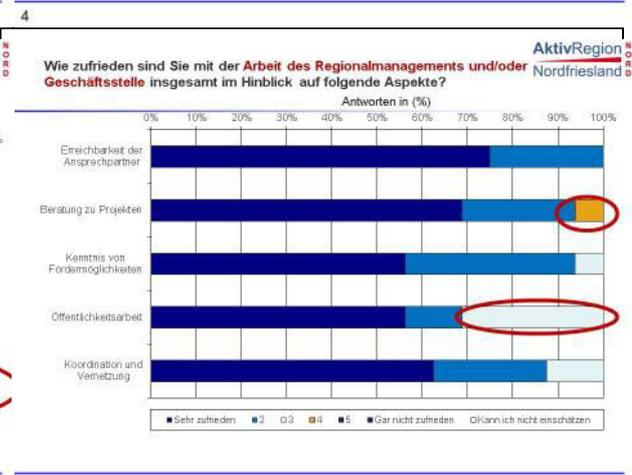
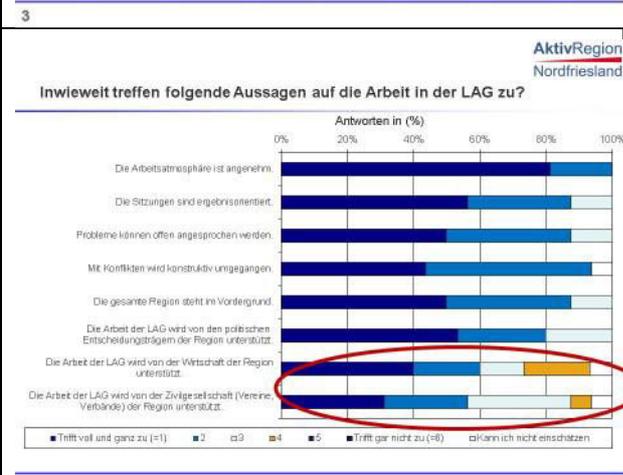
1. Begrüßung, Protokoll der letzten Sitzung, Beschlussfähigkeit

- Begrüßung
- Protokoll der letzten Sitzung
- Feststellung der Beschlussfähigkeit

2. Nachrichten aus dem Beirat, MELUR, BMELV, LLUR u. Netzwerk AktivRegionen

a. Fortlaufende Evaluierung des ZPLR durch das von Thünen-Institut (Bundesforschungsinstitut für Ländliche Räume, Wald und Fischerei)

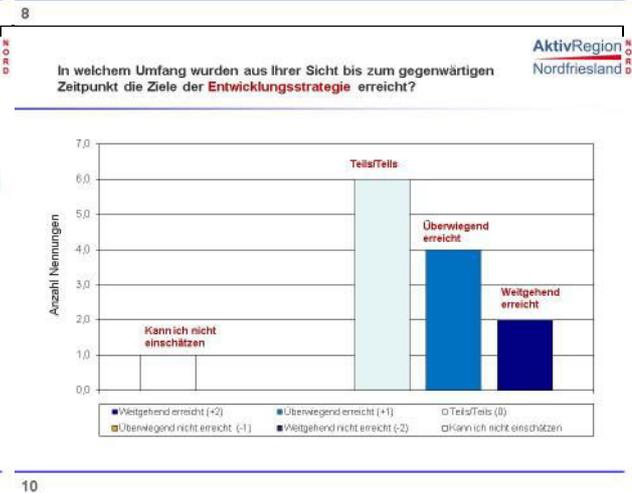
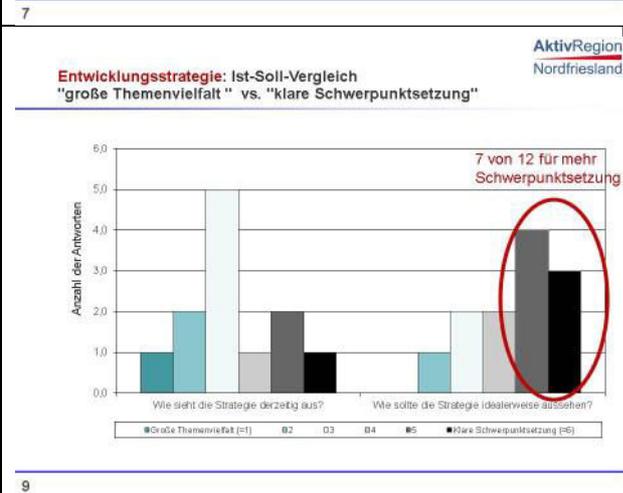
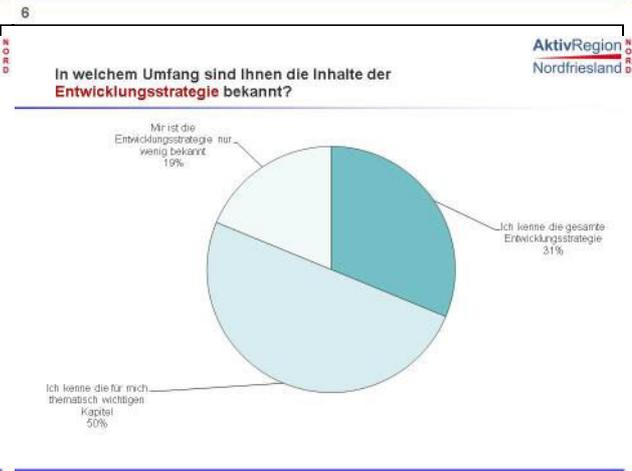
- Ziele der Bewertung:
 - Einschätzung des Nutzens der Förderung für die ländlichen Regionen SH
 - Ableitung von Verbesserungsansätzen zur zukünftigen Förderung
- Befragung des LAG-Vorstandes
 - Januar 2013: Versand E-Mail-Fragebogen durch Kim Pollermann
- Auswertung der Ergebnisse
 - Beteiligung: 16 von 20 angeschriebenen Vorstandsmitgliedern
 - Ergebnisse auszugsweise heute:
 - Allgemeine Aussagen zur Arbeit in der LAG
 - Regionalmanagement
 - Integrierte Entwicklungsstrategie
 - Themenfelder
 - Ausblick
 - Konkretere Besprechung ggf. bei einem späteren LAG-Vorstandstermin

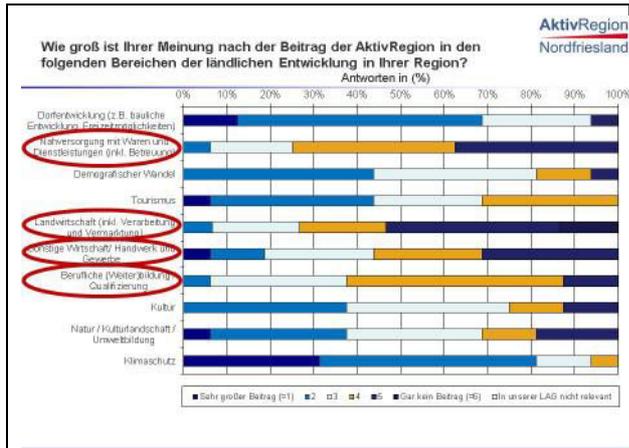


2. Nachrichten aus dem Beirat, MELUR, BMELV, LLUR u. Netzwerk AktivRegionen

➤ Welche Anregungen haben Sie ggf. zur Verbesserung der Arbeit des Regionalmanagement / der Geschäftsstelle?

- Öffentlichkeitsarbeit verstärken
- Konzentration der Arbeitsressourcen auf das Machbare
- Stärkere Berücksichtigung des infolge der Projektbegleitung bei den beteiligten Verwaltungen ausgelösten Betreuungsaufwandes
- Einbeziehung der betroffenen Fachabteilungen schon im Anfangsstadium der Projektberatung, so dass eine frühzeitige Abschätzung des mögl. entstehenden Aufwandes erfolgen kann und eine Vernetzung bzw. Aufgabenverteilung zwischen den einzelnen involvierten Fachabteilungen erfolgen kann
- Was nicht zum ersten Mal vorgetragen wird ist der hohe formale und bürokratische Aufwand in der Projektunterstützung
- Wenig, was direkt im Regionalmanagement verändert werden kann
- Ist o.k.

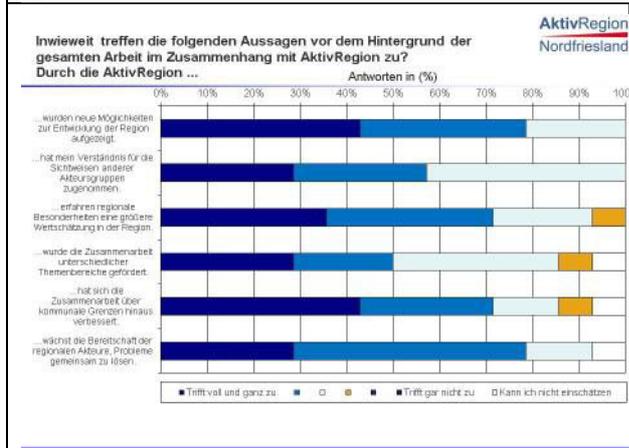




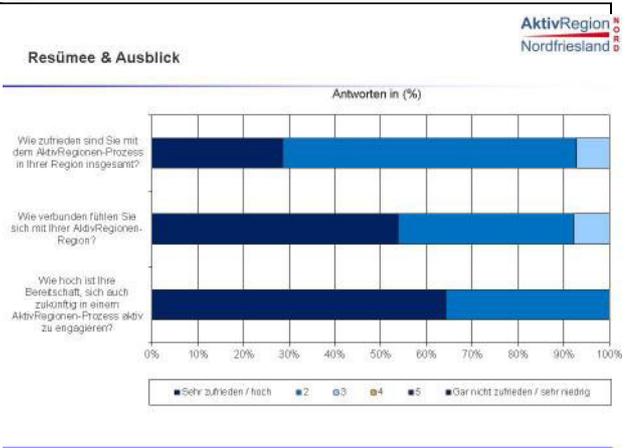
11



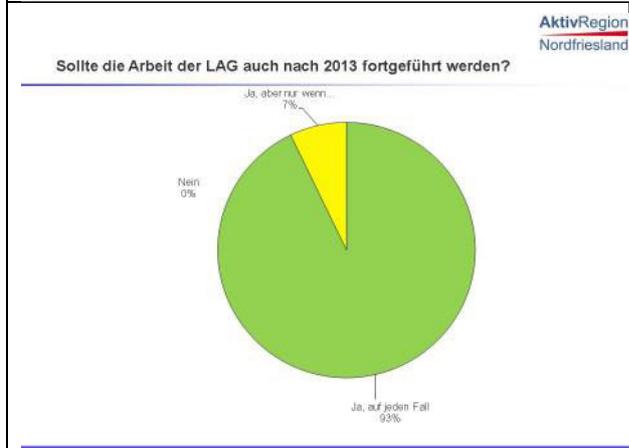
12



13



14



15

2. Nachrichten aus dem Beirat, MELUR, BMELV, LLUR u. Netzwerk AktivRegionen

a. Neue Förderperiode bis 2020

- Hinweise aus dem Regionen-Netzwerk am 11.3.2013:
 - Weitere freie Mittel:
 - Kein Mittelverlust für 2010er-Mittel
 - Minderbedarf aus dem Wegebau: 2,2 Mio. €
 - Mittelschichtungen für bereits ausgewählte Leuchtturmprojekte: 0,81 Mio. €
 - Verteilung des Restes auf die AktivRegionen: 1,4 Mio. €
 - davon AktivRegion NF Nord ca. 60.000 €
 - Bindung der Mittel bis 30.6.2013, ggf auch später (Verabschiedung der Übergangs-Verordnung im April abwarten)
 - Ggf. weitere freie Mittel aus Mittelschichtungen aus anderen Fachbereichen, dafür ggf. Vorhalten von „Schubladenprojekten“
 - Keine weitere Förderung von Diversifizierungsprojekten
 - Neue Förderperiode: ab 1.1.2015 oder 1.7.2015

16

2. Nachrichten aus dem Beirat, MELUR, BMELV, LLUR u. Netzwerk AktivRegionen

a. Neue Förderperiode bis 2020

- Hinweise aus dem Regionen-Netzwerk am 11.3.2013:
 - Erstellung der Integrierten Entwicklungsstrategie
 - Möglicher Zeitplan:
 - Erstellung ab 1.1.2014, Einreichung beim MELUR 1.10.2014
 - Finanzierung:
 - Vorschlag vom MELUR: Förderung von 50 % der Bruttokosten;
 - lt. EU wäre bis zu 75 % der Nettokosten möglich
- Bitte vormerken:
 - Landesweite Fortbildung zum Thema „Ziele und Indikatoren“ für LAG-Vorstandsmitglieder und RegionalmanagerInnen am 12.6.2013, 13.00 - 17.00/18.00 Uhr

17

2. Nachrichten aus dem Beirat, MELUR, BMELV, LLUR u. Netzwerk AktivRegionen

a. Neue Förderperiode bis 2020

- Bitte vormerken:
 - Landesweite Fortbildung zum Thema „Ziele und Indikatoren“ für LAG-Vorstandsmitglieder und RegionalmanagerInnen am 12.6.2013, 13.00 - 17.00/18.00 Uhr

18

AktivRegion Nordfriesland

3. Beratung und Beschlussfassung über Projektanträge
a. zur Förderung aus dem landesweiten Budget für Leuchtturmprojekte

Projekttitel	Erweiterung des Nordfrisk Institut mit Ausstellungs- und Multimediaraum	
Projektträger	Stadt Bredstedt	
Projekthalt	- Erweiterung des Nordfrisk-Instituts um einen modernen Anbau mit ebenerdigen Ausstellungs- / Multimediaräumen sowie Archivräumen im Kellergeschoss	
Projektziele	<ul style="list-style-type: none"> - Präsentation der friesischen Sprache, Kultur und Geschichte auf moderne und in die Zukunft gewandte Weise - Verbesserung der Breitenwirksamkeit des friesischen Kulturgutes - Bereicherung des Kulturtourismus in Nordfriesland - Verbesserung des Angebotes für SchülerInnen und Studierende durch Bereitstellung von Seminarräumen für die Unterrichtsgestaltung direkt vor Ort 	
Umsetzungsj.	2013	Projektbewertung durch RM: 17 Pkte
Kosten	€ 777.310,92 netto bzw. € 924.999,99 brutto	
Förderung	€ 230.042,01 (29,6 % der förderfähigen Nettokosten)	

19

AktivRegion Nordfriesland

3. Beratung und Beschlussfassung über Projektanträge
a. zur Förderung aus dem landesweiten Budget für Leuchtturmprojekte

Erweiterung des Nordfrisk Institut mit Ausstellungs- und Multimediaraum

ERWEITERUNG DES NORDFRISK INSTITUT

20

AktivRegion Nordfriesland

3. Beratung und Beschlussfassung über Projektanträge
a. zur Förderung aus dem landesweiten Budget für Leuchtturmprojekte

Erweiterung des Nordfrisk Institut mit Ausstellungs- und Multimediaraum

ERWEITERUNG DES NORDFRISK INSTITUT

21

AktivRegion Nordfriesland

3. Beratung und Beschlussfassung über Projektanträge
b. zur Förderung aus dem regionalem Grundbudget

Projektantrag	Projekt-bewertung	beantragte Fördersumme	aus Grund-Budget	nat. Ko-Finanzierung
Noch verfügbar nach Rücknahme Bf. Langenhorn			175.079,91 €	
Tierauffangstation Klixbüll	10	23.625,00 €	12.993,75 €	€ 10.631,25
Bürgerbus Ladelund	23	59.966,50 €	59.966,50 €	€ 0,00
Nordfrisk Institut	11	3.025,21 €	1.863,87 €	€ 1.361,34
Geschäftsstelle Änderungsantrag	9	128.666,66 €	70.766,66 €	
Zwischensumme		215.283,37 €	145.390,78 €	11.992,59 €
freies Grundbudget			29.689,13 €	

22

AktivRegion Nordfriesland

3b. Antrag auf Förderung aus dem regionalen Grundbudget

Projekttitel	Tierauffangstation Klixbüll	
Projektträger	„Tierschutz Niebüll und Umgebung e.V.“	
Projekthalt	<ul style="list-style-type: none"> - Umbau zu einer Auffangstation für Tiere in einem ca. 13 x 20 qm großen landwirtschaftlichen Betriebsgebäude eines Resthofes - Erster Bauabschnitt: Umbauarbeiten auf einer Fläche von ca. 60 m² für <ul style="list-style-type: none"> - Räume für Unterbringung von Katzen u.a. Tiere, - für die Lagerung von Futter, - für Sanitär- und Umkleibereich der ehrenamtlichen MitarbeiterInnen 	
Projektziele	<ul style="list-style-type: none"> - Schaffung von Unterbringungsmöglichkeiten für Fundtiere, da in Südtondern keine amtlichen Tieraufnahmeräume zur Verfügung stehen. - Verbesserung der Weitervermittlung von Tieren über Besichtigung und Kotakaufnahme, da eine Vermittlung aus privaten Pflegestellen schwierig ist - Schaffung einer Anlaufstelle für die Bevölkerung - Verbesserung der Öffentlichkeitsarbeit 	
Umsetzungsj.	2013	Projektbewertung durch RM: 10 Pkte
Kosten	52.500 € netto, 62.475 € brutto	
Förderung	23.625 € (=45 % der förderfähigen Nettokosten, davon 12.993,75 € EU-Mittel (=24,75%) und 10.631,25 € nat. Kofinanzierung (=20,25%))	

23

AktivRegion Nordfriesland

3b. Antrag auf Förderung aus dem regionalen Grundbudget
Tierauffangstation Klixbüll

24

AktivRegion Nordfriesland

3b. Antrag auf Förderung aus dem regionalen Grundbudget

Projekttitel	Bürgerbus Ladelund	
Projektträger	Gemeinde Ladelund	
Projekthalt	<ul style="list-style-type: none"> - Ergänzung des ÖPNV zwischen Ladelund, Bramstedtlund, Achtrup, Leck in Zeiten, in denen ein regulärer Linienverkehr wirtschaftlich nicht darstellbar ist - Kauf eines behindertengerechten Busses incl. ÖPNV-Sonderausstattung - Basisausstattung mit Garage, 25 Haltestellen, Infomaterial incl. Fahrpläne, Öffentlichkeitsarbeit - Betrieb durch den Bürgerbus e.V. Ladelund und ehrenamtlichen FahrerInnen 	
Projektziele	<ul style="list-style-type: none"> - Schließen einer Versorgungslücke aufgrund fehlendem ÖPNV - Attraktivitätssteigerung der Gemeinde Ladelund als Wohnort und - Stärkung der ansässigen Betriebe - Mobilitätssteigerung für Menschen ohne PKW - Schaffung eines Ersatzes für das Taxi „Mama“ - ggf. Reduzierung von Zweitautos - Minderung der Folgen des Klimawandels durch Reduzierung des CO₂-Ausstoßes - Reduzierung von Zweitautos 	
Umsetzungsj.	2013	Projektbewertung durch RM: 23 Punkte
Kosten	109.030 € netto, 129.745,70 € brutto	
Förderung	59.966,50 € (55 % der förderfähigen Nettokosten)	

25

AktivRegion Nordfriesland

3b. Antrag auf Förderung aus dem regionalen Grundbudget

Projekttitel	Nordfrisk-Institut – Architektenwettbewerb für Anbau mit Multi-Media-Ausstellungsraum und Archivkeller	
Projektträger	Verein nordfriesisches Institut e.V.	
Projekthalt	<ul style="list-style-type: none"> - Auslobung eines Realisierungswettbewerbes mit Preisgeldern in Höhe von 8.000 € brutto - Durchführung als nichtoffener Wettbewerb mit einem anonymen Verfahren - Namentliche Aufforderung von vier Architektenbüros zur Teilnahme durch den Auslober 	
Projektziele	- Erzielung alternativer Neubau-Entwürfe für eine beste Lösung in städtebaulicher und gebäudeökologischer Hinsicht	
Umsetzungsj.	2013	Projektbewertung durch RM: 11Pkte
Kosten	€ 6.722,69 netto bzw. € 8.000,00 brutto	
Förderung	€ 3.025,21 (= 45% der förderfähigen Nettokosten, davon 1.863,87€(=55%) EU-Fördermittel und 1.361,34€(=45%) nationale Kofinanzierung)	

26

<p style="text-align: right;">AktivRegion Nordfriesland</p> <p>4a) Antrag auf Förderung aus dem regionalen Grundbudget</p> <table border="1"> <tr> <td>Projekttitel</td> <td colspan="2">Geschäftsstelle – Änderungsantrag</td> </tr> <tr> <td>Projektträger</td> <td colspan="2">LAG AktivRegion Nordfriesland Nord</td> </tr> <tr> <td>Projekthinhalt</td> <td colspan="2"> <ul style="list-style-type: none"> - Erhalt der Personalstellen in der Geschäftsstelle mit 2 Stellen im Management zu je 39 und 10 Stunden und 20 Stunden in der Assistenz vom 1.1.2014 bis zum 31.12.2014 - Einbeziehung eines externen Büros für Regionalentwicklung als fachliche Beratung - Sicherung der Aufgaben der Geschäftsstelle, Neben regulären Aufgaben wie Öffentlichkeits-, Gremien- und Vernetzungsarbeit, Selbst- und Programmevaluierung, Abwicklung der vorhandenen Projekte u.a. wird die Vorbereitung der Erstellung der integrierten Entwicklungsstrategie erarbeitet - An Sachkosten entstehen neben dem Betrieb der Geschäftsstelle Reisekosten, Kosten für Öffentlichkeitsarbeit und Weiterbildung </td> </tr> <tr> <td>Projektziele</td> <td colspan="2">- Sicherstellung des Übergangs von der aktuellen in die folgende EU-Förderperiode</td> </tr> <tr> <td>Umsetzungsj.</td> <td>2014</td> <td>Projektbewertung durch das RM: 9 Pkte</td> </tr> <tr> <td>Kosten</td> <td colspan="2">€ 806.843,66 brutto bzw. 583.212,12 € netto (Änderung: + 128.666,66 €)</td> </tr> <tr> <td>Förderung</td> <td colspan="2">€ 320.766,66 (55 % der förderfähigen Nettokosten) (Änderung: + 70.766,66 €)</td> </tr> </table> <p>27</p>	Projekttitel	Geschäftsstelle – Änderungsantrag		Projektträger	LAG AktivRegion Nordfriesland Nord		Projekthinhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Erhalt der Personalstellen in der Geschäftsstelle mit 2 Stellen im Management zu je 39 und 10 Stunden und 20 Stunden in der Assistenz vom 1.1.2014 bis zum 31.12.2014 - Einbeziehung eines externen Büros für Regionalentwicklung als fachliche Beratung - Sicherung der Aufgaben der Geschäftsstelle, Neben regulären Aufgaben wie Öffentlichkeits-, Gremien- und Vernetzungsarbeit, Selbst- und Programmevaluierung, Abwicklung der vorhandenen Projekte u.a. wird die Vorbereitung der Erstellung der integrierten Entwicklungsstrategie erarbeitet - An Sachkosten entstehen neben dem Betrieb der Geschäftsstelle Reisekosten, Kosten für Öffentlichkeitsarbeit und Weiterbildung 		Projektziele	- Sicherstellung des Übergangs von der aktuellen in die folgende EU-Förderperiode		Umsetzungsj.	2014	Projektbewertung durch das RM: 9 Pkte	Kosten	€ 806.843,66 brutto bzw. 583.212,12 € netto (Änderung: + 128.666,66 €)		Förderung	€ 320.766,66 (55 % der förderfähigen Nettokosten) (Änderung: + 70.766,66 €)		<p style="text-align: right;">AktivRegion Nordfriesland</p> <p>3. Beschlussfassung über Projektanträge</p> <ul style="list-style-type: none"> • Projektbewertungen • Diskussion • Beschluss <p>28</p>
Projekttitel	Geschäftsstelle – Änderungsantrag																					
Projektträger	LAG AktivRegion Nordfriesland Nord																					
Projekthinhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Erhalt der Personalstellen in der Geschäftsstelle mit 2 Stellen im Management zu je 39 und 10 Stunden und 20 Stunden in der Assistenz vom 1.1.2014 bis zum 31.12.2014 - Einbeziehung eines externen Büros für Regionalentwicklung als fachliche Beratung - Sicherung der Aufgaben der Geschäftsstelle, Neben regulären Aufgaben wie Öffentlichkeits-, Gremien- und Vernetzungsarbeit, Selbst- und Programmevaluierung, Abwicklung der vorhandenen Projekte u.a. wird die Vorbereitung der Erstellung der integrierten Entwicklungsstrategie erarbeitet - An Sachkosten entstehen neben dem Betrieb der Geschäftsstelle Reisekosten, Kosten für Öffentlichkeitsarbeit und Weiterbildung 																					
Projektziele	- Sicherstellung des Übergangs von der aktuellen in die folgende EU-Förderperiode																					
Umsetzungsj.	2014	Projektbewertung durch das RM: 9 Pkte																				
Kosten	€ 806.843,66 brutto bzw. 583.212,12 € netto (Änderung: + 128.666,66 €)																					
Förderung	€ 320.766,66 (55 % der förderfähigen Nettokosten) (Änderung: + 70.766,66 €)																					
<p style="text-align: right;">AktivRegion Nordfriesland</p> <p>5. Bericht aus der Energie-Modellregion</p> <p>Energie-Modellregion (E-MR)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wettbewerb der „Gesellschaft für Energie und Klimaschutz Schleswig-Holstein“ (EKSH) Preisträger: AktivRegion NF Nord gemeinsam mit dem Kreis Nordfriesland <ul style="list-style-type: none"> • Titel wurde 2011/2012 verliehen, ist aber nicht an einen „Zeitraum“ gebunden (das kann „uns“ niemand mehr nehmen!) • Preisgeld: 100.000,- EUR, davon 90.000 EUR für Projekte • Schwerpunktthemen: Klima(schutz), Elektromobilität, Öffentlichkeitsarbeit <p>Juryurteil</p> <p>Der Kreis Nordfriesland mit der AktivRegion Nordfriesland Nord wurde zur Energie-Modellregion Schleswig-Holstein gekürt, da hier in weiten Bereichen das Thema Energie bereits angekommen ist und durch die Bürgerschaft getragen wird. Dazu „von oben“ das, was die Kreispolitik machen kann. Nordfriesland ist auf gutem Weg, die Energiewende zu schaffen. Es gibt gute Chancen für mehr Wertschöpfung und spill-over Effekte in den Süden des Kreises.</p> <p>33</p>	<p style="text-align: right;">AktivRegion Nordfriesland</p> <p>5. Bericht aus der Energie-Modellregion</p> <ul style="list-style-type: none"> • Welche Projekte laufen aktuell bzw. stecken zur Zeit in der „Pipeline“... I <ul style="list-style-type: none"> - Vorträge zur Förderung von Biomasse-Wärmenetzen <ul style="list-style-type: none"> • Vorträge auf den Bürgermeisterversammlungen in den Ämtern Sütdöndern, AMNF, Eiderstedt und Nordsee-Treene • Referent: Peter Bielenberg (Energie Manufaktur Nord) • Anreiz: Bgm. für Energiethemen sensibilisieren, evtl. Exkursionen zu Wärmenetzen oder anderen „Energieprojekten“ - „Fotowettbewerb: Nordfriesland – Land der neuen Energien“ (bis 30.09.2013) <ul style="list-style-type: none"> • Fotos mit Relevanz zur Energiethemen, Jury wählt 13 Motive aus • Bewerbung: Magazin, Homepage • In 2014: Kalender (Auflage 300), Wanderausstellung durch Nordfriesland  <p>34</p>																					
<p style="text-align: right;">AktivRegion Nordfriesland</p> <p>5. Bericht aus der Energie-Modellregion</p> <ul style="list-style-type: none"> • Welche Projekte laufen aktuell bzw. stecken zur Zeit in der „Pipeline“... II <ul style="list-style-type: none"> - „eE4mobile“ <ul style="list-style-type: none"> • Unterstützung der Genossenschaft beim Ausbau der Elektromobilität im Kreis NF - „Pedelec-Mietkauf“ <ul style="list-style-type: none"> • Pedelec ermöglicht Lehrern zwischen zwei Husumer Berufsschulen und dem Husumer Bahnhof zu Pendeln • Zugleich Errichtung einer Ladestation auf dem Parkplatz der Berufsschule - Kofinanzierung des Kreises NF für Projekte der Bioenergie-Region (Zwischensaat, Biomethanstudie)  <p>35</p>	<p style="text-align: right;">AktivRegion Nordfriesland</p> <p>6. Bericht aus den Handlungsfeldern</p> <p>Handlungsfeld Wirtschaft & Energie: Arbeitskreis & Gruppen</p> <p>Steuerungsgruppe Energie (StG E)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Teilnehmer: regionale Akteure aus der Erneuerbare-Energien-Branche (nicht nur Bioenergie!) - Projektmanager informiert auf Treffen über anstehende und laufende Projekte aus AktivRegion (Handlungsfeld Energie), Bioenergie-Region & Energie-Modellregion - Aufgabe der StG E: Bewertung energiepolitischer Entwicklungen hinsichtlich ihrer Relevanz für NF Nord, Ideen für Veranstaltungen im Rahmen der StG E - Fokus: gesamtes Spektrum der EE (also Biomasse, Sonne (PV & Solarthermie), Elektromobilität, Wind,...) - Auch Randbereiche, z.B. Intelligente Stromnetze (Smart Grids/Smart Home) - Zugleich „Redaktionsgruppe“, d.h. inhaltliche Zuarbeit zum Magazin „Neue Energien im Norden“ <ul style="list-style-type: none"> • Nächstes Treffen: Anfang April 2013 • Themenschwerpunkt für Ausgabe 10 (Juni 2013) vermutlich: neue Windelgnungsflächen, EE contra Tourismus <p>36</p>																					
<p style="text-align: right;">AktivRegion Nordfriesland</p> <p>6. Bericht aus den Handlungsfeldern</p> <p>Handlungsfeld Wirtschaft & Energie: Arbeitskreis & Gruppen</p> <p>Arbeitsgruppe Bioenergie</p> <ul style="list-style-type: none"> - Teilnehmer: alle „energetisch“ interessierten Personen, hier aber Fokus auf „Bioenergie/nachwachsenden Rohstoffen“ - Projektmanager informiert auf Treffen über anstehende und laufende Projekte der Bioenergie-Region - Aufgabe der AG Bioenergie: Austausch über relevante Themen, Vorschläge für Exkursionen und Vortragabend - letztes Treffen: 27. Februar 2013 (nächstes Treffen Anfang Juli 2013) <ul style="list-style-type: none"> • Aber: sehr schlechte Beteiligung (Idee: im Rahmen des Treffens Fachvortrag (30 Minuten) zu interessantem Thema durch externe Referenten. Vorschläge für die nächsten Treffen: <ul style="list-style-type: none"> - Nutzung von Gärresten (Thermische Verwertung, Aufbereitung) - Förderung von KMU durch das ZIM-Programm des BfMW <p>37</p>	<p style="text-align: right;">AktivRegion Nordfriesland</p> <p>6. Bericht aus den Handlungsfeldern</p> <p>Handlungsfeld Wirtschaft & Energie: Arbeitskreis & Gruppen</p> <p>Arbeitsgruppe Öffentliche Liegenschaften</p> <ul style="list-style-type: none"> - wird auf Kreisebene behandelt, verantwortlich: Gunnar Thöle - Teilnehmer: Gebäudeverwalter der Ämter und Gemeinden - Aufgabe: Optimierung des Energie- und Gebäudemanagements <p>Arbeitsgruppe Energieeffizienz für Privathaushalte</p> <ul style="list-style-type: none"> - wird auf Kreisebene behandelt, verantwortlich: Gunnar Thöle - Projekt ist abgeschlossen <p>Arbeitsgruppe Vernetzung und Öffentlichkeitsarbeit</p> <ul style="list-style-type: none"> - wird auf Kreisebene behandelt, verantwortlich: Gunnar Thöle - Teilnehmer: Akteure, die sich in Nordfriesland im Klimaschutz engagieren - Aufgabe: Erarbeitung eines gemeinsamen Öffentlichkeitsarbeitskonzeptes (Internetauftritt, Kommunikationsstrategie), Informationsweitergabe und Vernetzung der Teilnehmer mit Kreis NF und untereinander <p>38</p>																					

<p style="text-align: right;">AktivRegion Nordfriesland</p> <p>6. Bericht aus den Handlungsfeldern</p> <p>Handlungsfeld Wirtschaft & Energie: Arbeitskreis & Gruppen Arbeitsgruppe Verkehr und Elektromobilität</p> <ul style="list-style-type: none"> - wird auf Kreisebene behandelt, verantwortlich: Gunnar Thöle - Teilnehmer: Akteure aus dem Bereich Elektromobilität, u.a. eE4mobile eG - Aufgabe: Koordinierung von Öffentlichkeitsarbeit und Ladeinfrastruktur eE4home eG - Förderung des Projektes mit 15.000,- EUR - Geplant sind Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit (z.B. eigenes Logo (s.u.), Messeauftritt bei der new energy Husum, Flyer, eigene Homepage) - Geldmittel werden u.a. für Material in der Berufsschule verwendet, um die Schaltkästen zu bauen - Sommer 2013: Praxistest der Schaltkästen an vier Musterhäusern im Kreis NF  <p style="text-align: left;">39</p>	<p style="text-align: right;">AktivRegion Nordfriesland</p> <p>6. Bericht aus den Handlungsfeldern</p> <p>Netzwerkarbeit im Handlungsfeld „Aktives soziales Leben“</p> <ul style="list-style-type: none"> • AG „Gemeinschaftliches Wohnen“ <ul style="list-style-type: none"> - Anlass: Anregung aus dem AK Soziales, den Themenkomplex Mehrgenerationen-Wohnen in der AktivRegion zu begleiten - Zum Auftakt: Infoabende in Niebüll (11.6.12) und Bredstedt (5.11.12) - 1. AG-Treffen: 14.1.2013 <ul style="list-style-type: none"> • Interesse an Austausch, Projektvorstellungen, Klärung konkreter Fragen bei eigenen Projektansätzen • AK Soziales <ul style="list-style-type: none"> - Austauschforum und Forum zur Identifizierung neuer Themen / Projekte - 3. AK: 15. Januar 2013 <ul style="list-style-type: none"> • Bericht aus dem Handlungsfeld „Aktives soziales Leben“ im letzten Jahr • Vorstellung des Angebotes „Frühe Hilfen“ des Kreises Nordfriesland • Neue Förderperiode: <ul style="list-style-type: none"> - Stärken und Schwächen im Handlungsfeld „Aktives soziales Leben“ - Erste Identifizierung der Kernthemen in den von der Landesregierung vorgegebenen Handlungsfeldern „Klimawandel und Energiewende“, „Nachhaltige Daseinsvorsorge“, „Wachstum & Innovation“ sowie „Bildung & Ausbildung“ <p style="text-align: left;">40</p>
<p style="text-align: right;">AktivRegion Nordfriesland</p> <p>6. Bericht aus den Handlungsfeldern</p> <p>Netzwerkarbeit im Handlungsfeld „Aktives soziales Leben“</p> <ul style="list-style-type: none"> • Projektgruppe „Nichtmedizinische ambulante Gedächtnissprechstunde“ <ul style="list-style-type: none"> - Verschiebung der Umsetzung durch den Sozialpsychiatrischen Dienst des Kreises NF wird auf einen späteren Zeitpunkt - aufgrund von personellen Engpässen beim Fachdienst Gesundheit • Netzwerk Bildung <ul style="list-style-type: none"> - 11. Treffen am 6.3.2013 in der Grundschule Klixbüll - Vorbereitung der Bildungskonferenz 2013 <ul style="list-style-type: none"> • Thema: „Nicht für die Schule, sondern für das Leben. Berufs- und Lebensbilder in Kita und Schule“ • am 16.5.2013, 17-21 Uhr im CJK, Breklum • mit Impulsreferaten, Projektvorstellungen, Workshops - Vorstellung des Projektes „Partizipation in Kindertageseinrichtungen“ durch Andreas Schönefeld <p style="text-align: left;">41</p>	<p style="text-align: right;">AktivRegion Nordfriesland</p> <p>6. Bericht aus den Handlungsfeldern</p> <p>Netzwerkarbeit im Handlungsfeld „Aktives soziales Leben“</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kreisweite geschäftsführende Runde zur Umsetzung des Masterplans <ul style="list-style-type: none"> - Teilnehmende: Fachabteilungen des Kreises und AktivRegionen - Nächstes Treffen: 16.5.2013 <p style="text-align: left;">42</p>
<p style="text-align: right;">AktivRegion Nordfriesland</p> <p>6. Bericht aus den Handlungsfeldern</p> <p>Handlungsfeld Fisch</p> <ul style="list-style-type: none"> • AK Fisch des Fischwirtschaftsgebiets Dagebüll <ul style="list-style-type: none"> - geplantes Projekt: „Umgestaltung des Deichtorplatzes“ <ul style="list-style-type: none"> • Zeitplan: im Zuge der Deichverstärkung 2013-15 • Weitere Mittel auf Landesebene: <ul style="list-style-type: none"> - Pool über 800.000 € für größere Projekte in den Fischwirtschaftsgebieten  <p style="text-align: left;">43</p>	<p style="text-align: right;">AktivRegion Nordfriesland</p> <p>7. Verschiedenes, Termine</p> <ul style="list-style-type: none"> • 14.3.2013, 10:00 Uhr, Groß Wittensee Landesweiter Beirat • 16.5.2013, 17:00 Uhr, Breklum Bildungskonferenz 2013 • 12.6.2013, 13:00 Uhr, Ort ? Landesweite Fortbildung zum Thema „Ziele und Indikatoren“ für LAG-Vorstand und Regionalmanagement • 20.6.2013, 13:00 Uhr, Niebüll gf. Vorstand • 20.6.2013, 15:00 Uhr, Niebüll LAG-Vorstand <p style="text-align: left;">44</p>

Weitere Anlage

- Präsentation von Prof. Dr. Steensen (Nordfriisk Instituut) -> siehe Extra-Datei